

## „Wer rastet, der rostet“ – Aktiver Seniorenbund

Der Seniorenbund zählt mit etwa 300 Mitgliedern zu einem der größten Vereine unseres Ortes. Obmann Bernhard Aigner und sein Vorstandsteam sind stets bemüht, die Anliegen und Wünsche unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger bestmöglich zu vertreten. Im Mittelpunkt des Seniorenbundes steht nicht Parteipolitik, sondern ein gelebter Gemeinschaftsgedanke, welcher bei zahlreichen Veranstaltungen immer wieder zum Ausdruck gebracht wird. So gab es in den vergangenen Monaten wieder viele verschiedene Aktivitäten. Neben zahlreiche Wanderungen durften der Besuch der Bundeswallfahrt oder des Salzburger

Freilichtmuseums im Jahresprogramm nicht fehlen. Ihre organisatorischen Fähigkeiten bewiesen die Damen und Herren unseres Seniorenbundes bei der erfolgreichen Durchführung des Bezirksnachmittags im Festsaal St. Michael. In den bevorstehenden Wintermonaten freuen sich die Mitglieder auf gesellige Kegelabende und Eisstockschießen. Für die ÖVP St. Michael ist es schön zu sehen, wie engagiert und begeisterungsfähig die Mitglieder sind. Wenn auch Sie gerne dem Seniorenbund beitreten möchten, so freuen sich die Verantwortlichen auf ein Gespräch mit Ihnen. Telefon Bernhard Aigner: 0676/6570403.



## USK St. Michael wählte neuen Vorstand

Der USK St. Michael führte Ende Oktober seine Jahreshauptversammlung durch. Höhepunkt des Abends waren die Neuwahlen des Vorstandes. Mit Karl Franz Pfeifenberger wurde ein einsatzfreudiger und verlässlicher Mitbürger einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Herr Pfeifenberger übernimmt das Amt von Walter Bernhofer, welcher die Funktion 10 Jahre umsichtig ausgeübt hat. Die ÖVP St. Michael gratuliert dem gesamten Vorstand zur Wahl und wünscht viel Energie für die kommenden Aufgaben. Bei allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern dürfen

wir uns für das Engagement im Sinne des Gemeinwohles herzlich bedanken.



## St. Michael bekommt ein Ortsmarketing

Bei den öffentlichen Bürgerdiskussionen und im Rahmen einer Umfrage entstanden der Wunsch nach einem eigenen Ortsmarketing. Darum bilden Gemeinde, Tourismusverband und der Verein Wirtschaft St. Michael im kommenden Jahr eine Arbeitsgemeinschaft. Dabei sollen Einkaufsmöglichkeiten, qualitätsvolle Veranstaltungen, entstehend aus Wirtschaft und Tourismus, aber auch innerörtliche touristische Entwicklung unterstützt werden. „Jetzt geht es über den Ortskern hinaus hin zur Stärkung von St. Martin bis nach Fell, vom Speiereck bis zum Katschberg. Am Ende geht es darum, dass

der gesamte Ort noch stärker belebt wird“, sagt Vizebürgermeister Roland Holitzky. Gemeinde, Tourismusverband und Verein Wirtschaft gründen eine ARGE und stellen ein Budget von insgesamt € 90.000 pro Jahr auf. „Jetzt sollte unser Handeln durch gemeinsame Beschlüsse noch vernetzter werden. Wir möchten nicht die Anzahl der Veranstaltungen erhöhen, sondern den Ort gestalten und bespielen. Wir haben viele kleine Plätze. Dort sehen wir Potenzial“, schließt Manfred Sampl ab. Projektvorschläge werden gerne aufgenommen und unterstützt. Wir freuen uns auf viele konstruktive Vorschläge!

## Jetzt wächst der Ortskern wieder

Leere Geschäftsräume und wenig Frequenz im Zentrum – ein Bild, das jeder Ort scheut. Wir in St. Michael schaffen gerade eine Kehrtwende. Gemeinsam mit dem Salzburger Institut für Raumordnung, Wirtschaftsberatern von „CIMA“ und dem örtlichen Architekten Simon Brandstätter wurden unter Einbindung der Bevölkerung Maßnahmen zur Ortskernstärkung geschnürt. „Es gab drei Workshops mit hoher Beteiligung. Dabei wollten wir Profis an der Seite haben. Alleine ist so ein Projekt nicht zu bewerkstelligen. Danke an alle

Workshopteilnehmer und DANKE auch den neuen Betriebsinhabern für ihr Vertrauen in unseren Ort. Jetzt gibt es einen langfristigen Plan den wir konsequent abarbeiten“, sagt Bürgermeister Manfred Sampl. Im Detail geht es um Branchenmix, Ortsbild, Verkehr, Ortsmarketing und Fußläufigkeit. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Kürzlich haben mit „deko.Creative4u“ (Melanie Moser), „CF-Möbelhandel“ (Christoph Fingerlos), „s'9erle“ (Bettina Ehrenreich) und der „Tanzbar Bernado“ (Bernd Liebming) vier neue Betriebe im Ortskern eröffnet.



Bernd Liebming



Bettina Ehrenreich



Melanie Moser



Christoph Fingerlos

## Wandertag: Wir sind eine große Gemeinschaft

Über 70 Personen nahmen am diesjährigen Wandertag der ÖVP St. Michael teil. Bei bestem Herbstwetter konnte, unter fachkundiger Begleitung von Werner Komik, der vom Tourismusverband St. Michael neu errichtete Vogelwanderweg bestaunt werden. Weiters besuchten die eifrigen Wanderer die St. Ägidii Kirche, den Neuhauserteich sowie den ebenso neu geschaffenen „Weg der Sinne“ entlang der Mur. Bei Grillspezialitäten und musikalischer Begleitung wurde der gelungene Tag im Jugend- und Familien-gästehaus von Familie Wieland abgerundet.



## Was bringt uns das Jahr 2018

„Unser Heimatort St. Michael ist wirtschaftlich gesund!“, so Steuerberater Reinfried Perchtold im Zuge der Budgetsitzung der Gemeindevertretung. Für das kommende Jahr sind im ordentlichen Haushalt, welcher die laufenden Ausgaben sichert, € 9,8 Mio. veranschlagt. Für den außerordentlichen Bereich wurden € 2,1 Mio. budgetiert. Hierbei stehen im Jahr 2018 beispielsweise die Entwicklung der Sportstätten, Straßen-, Gehsteig- und Kanalsanierungen sowie Sicherheit durch die Verbauung des Klaus- und Burgstallgrabens an oberster Stelle. Unser gemeinsames Ziel ist es, die bestehende Infrastruktur im gesamten Gemeindegebiet zu erhalten und neue Projekte wirtschaftlich wohl überlegt

und sorgsam zu entwickeln. Wir wollen durch gegenseitiges Helfen, sachliche Kritik und offene Zusammenarbeit in den Gremien die anstehenden Herausforderungen bestmöglich meistern. Daher blicken wir mit viel Optimismus und Schaffenskraft ins kommende Jahr.



## Die ältere Generation liegt uns am Herzen

Wir von der ÖVP St. Michael möchten für jede Generation ein Sprachrohr sein. Besonders liegen uns jedoch Mitbürgerinnen und Mitbürger, welche Hilfe benötigen, am Herzen. So freut es uns, dass im Pensionistenwohnheim umfassende Modernisierungsarbeiten vollendet werden konnten. Im heurigen Jahr wurde das gesamte erste Obergeschoss generalsaniert und 38 neue Pflegebetten angeschafft. Ebenso war es uns ein Anliegen, den Eingangsbereich barrierefrei zu gestalten und die Terrassenfläche deutlich zu vergrößern. Durch die Renovierung des Wintergartens, konnte für die Bewohnerinnen und Bewohner ein gemütlicher Aufenthaltsort geschaffen werden. Insgesamt wurden in diese umfassenden Qualitätsstei-

gerungen über € 350.000,00 sinnvoll investiert. Ein großer Dank gebührt allen bauausführenden Firmen für die verlässliche Arbeit und dem fleißigen Mitarbeiterteam für ihren Einsatz zum Wohle unserer älteren Generation.



## Die Verkehrsbelastung darf nicht steigen

Der Verkehr nimmt deutlich zu, vor allem entlang der Zubringerstraßen zur A10. Dieses große Thema ist nur langfristig und durch breite Allianzen im gesamten Bezirk, von Ramingstein bis zur Autobahnauffahrt in St. Michael zu lösen. Es gilt, entsprechende Forderungen zu erheben und dieses Problem parteiübergreifend in Angriff zu nehmen. Dabei spielen bundesländerübergreifende

Verkehrsströme, Mautpreise, Geschwindigkeitsbeschränkungen, Ortstafeln, LKW-Fahrverbote usw. eine Rolle. Die ÖVP, mit Landtagsabgeordneten Manfred Sampl an der Spitze, wird dieses Thema im Regionalverband sowie auf Landesebene bearbeiten, um so langfristig eine Verbesserung für betroffene Anrainer zu schaffen.